

Corona-App

Beitrag von „Kalle29“ vom 17. Juni 2020 13:52

Zitat von Lehramtsstudent

Wir haben hier im Landkreis 3 aktive Fälle, der Bedarf an einer App ist da nicht so hoch

Ach, wenn es denn mal so einfach wäre. Es reicht, wenn von außerhalb eures nicht so aktiven Landkreises einer, z.B. Kalle29 kommt, infiziert ohne besondere Symptome ist und einfach mal in der nächsten Kneipe ein bisschen zu laut über Menschen schimpft. Danach fährt er wieder nach Hause, hat aber seine Seuche schön verteilt. Es ist doch nicht so, dass Landkreisgrenzen irgendeine Art von Widerstand für Viren oder Vireenträger sind.

Wenn du mal ein bisschen über deinen Tellerrand des Landkreises hinausschaust, dann wirst du feststellen, dass es in vielen Teilen des Landes lokal begrenzte Ausbrüche gibt. Die lassen sich deswegen so gut eingrenzen, weil schnell reagiert wird und die Nachverfolgung gewährleistet wird. Alternativ wird im Moment einfach ein ganzes Gebäude dicht gemacht und alle dort unter Quarantäne gestellt. Die Nutzung der App könnte vielleicht dafür sorgen, dass mehr Menschen gefunden werden, die betroffen sind UND das vielleicht nicht der ganze Laden immer dicht gemacht werden muss.

Wie ich schonmal sagte: Ich brauch nicht nochmal so eine Zeit wie von Mitte März bis Mitte Mai.